

Art FANTASTIX

Jetzt
mit 104 Seiten
& RIESEN-
POSTER!



THE ART OF

LORENZO SPERLONGA

THE ART OF
LORENZO SPERLONGA



*mg/publishing/ dankt Lorenzo Sperlonga für seine vertrauensvolle Zusammenarbeit.
mg/publishing/ would like to thank Lorenzo Sperlonga for his trusting cooperation.*

- 104 Seiten mit über 90 Farabbildungen / *104 pages with about 90 coloured pictures*
- Einleitung von Kevin Eastman / *Introduction by Kevin Eastman*
- Biographie / *Biography*
- kompletter Bildindex / *complete image indices*

Credits

Art Fantastix erscheint ca. alle zehn Wochen bei mg/publishing/, Industriestr. 15, D-76437 Rastatt.
Internet: www.art-fantastix.de - E-Mail: redaktion@art-fantastix.de
Nachbestellungen über service@mg-publishing.de

Diese Ausgabe beinhaltet die subjektiv ausgewählten besten Werke von Lorenzo Sperlonga. © 1993, Zoo2 Lorenzo Sperlonga, präsentiert von mg/publishing/. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Ausgabe darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder in anderer Form - elektronisch oder mechanisch - verwendet werden.

This art book contains the subjectively chosen best works of Lorenzo Sperlonga. © 1993, Zoo2 Lorenzo Sperlonga, presented by mg/publishing/. All rights reserved. No part of this publication may be reproduced or used in any form or by any means - graphic, electronic, mechanical - without written permission from the publisher.

Kunst / Art	Lorenzo Sperlonga
Satz / Set & Layout	Kathrin Peter
Übersetzung / Translation	Gabriele Witz
Chefredaktion / Editor-in-chief	Ralf Heinrich

Druck / *Printing*: Konradin Druck, Leinfelden-Echterdingen (Germany).
Vertrieb Fachhandel / *Distribution German special market*: Modern Graphics Distribution GmbH Medienhandel, Lochfeldstr. 30, 76437 Rastatt (Germany).
Vertrieb Presse / *German Distribution press*: BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstr. 90, 79618 Rheinfelden (Germany).

This edition courtesy of Fanfare, P.O. Box 617, Dagenham, RM8 1GD, England.

Co-published in North America by SQP Inc, 38 Rapplesea Rd - Howell, NJ 07731, U.S.A.
Visit our website! www.sqpincl.com

Distributed in Italy by Dream Colours srl - Lucca - Italy.

PRINTED IN GERMANY.

EINLEITUNG



INTRODUCTION

Lorenzo Sperlonga NERVT MICH.

Kurz nachdem er den Vertrag zur Veröffentlichung dieser Sammlung seiner Arbeiten unterzeichnete, fragte er „ob es mir etwas AUSMACHEN würde, ein paar Worte dafür zu schreiben.“ Und das war der Zeitpunkt, als mich alles „umhautete“ und anfang, mich zu NERVEN. Sie sehen, Lorenzo hat eine Menge Probleme – aber lassen Sie mich erklären.

Ich traf ihn das erste Mal bei einer Autogrammstunde für meine Frau, Julie Strain, im Golden Apple Comic Book Store in Hollywood im Jahre 1995, und er kam auf mich zu, stellte sich mit einem breiten Lächeln vor und fragte, ob es mir etwas AUSMACHEN würde, einen Blick auf einige seiner Kunstwerke zu werfen?

Ich war auf das Schlimmste vorbereitet, fand sogar an, meine „großartiger Anfang, hebe die guten Teile hervor, versuche ihn zu inspirieren und sage ihm, er soll Kontakt halten“-Rede im Geiste vorzubereiten – ABER die war dann völlig weggeläufen! Dieser Junge had echtes Talent! Jeder mit dieser Art von Talent NERVT uns alle Knahe immer.

Was mich dann wirklich fertigmachte, war die Tatsache, daß dieser gutaussehende, italienische Bursche mit all seinem Talent, soviel Arbeit und so viele Aufträge für seine Kunsterfolgen hatte, daß es mich beinahe fünf Jahre kostete, ihn auf das Titelbild meines Magazins Heavy Metal zu bringen! Schließlich, nach vielen Jahren und Jahren endlich wieder in Verbindung, schickte er mir diese Skizze und fragte mich, ob es mir etwas AUSMACHEN würde, so etwas auf der Titelseite zu veröffentlichen?

Ob es mir etwas AUSMACHEN würde? Mann, so eine Frechheit! Das Bild war wunderschön, und es mußte auf unserer September-Ausgabe 2000 erscheinen! Dann tat er das gleiche wieder – schickte mir ein weiteres Bild, ob es mir etwas AUSMACHEN würde, dieses für ein weiteres Cover in Betracht zu ziehen? Verdammit, ein weiteres wunderschönes Bild, und ich mußte es in unserer Mai-Ausgabe 2001 veröffentlichen! Lassen Sie mich nicht erst von all den anderen anfangen, die er mir seither geschickt hat, so daß ich sie immer wieder verwenden mußte, ebensoviel von all denen, die ich nicht erwarten kann, zu verwenden!

Nun möchte ich auf seine Persönlichkeitsprobleme eingehen – immer lächelnd, immer lachend, immer Geschenke mitbringen, wenn er zum Essen vorbeikommt, immer esig dabei, sich in Comicsshops herumzutreiben und sich danach ein Bier und einen Scherz zu genehmigen. Einfach ein runderhund großer Bursche, mit dem man es zu tun hat – wie könnte einen das nicht nerven? Mann.

Also, fassen wir zusammen: 1.) Großartiger Kert. 2.) Vor Talent triefend, (und ich habe noch nicht einmal etwas über all die erstaunlichen Sachen gesagt, die er mit einem Computer machen kann). 3.) Er hat eine extrem glänzende, lange künstlerische Karriere vor sich. 4.) Es ist ein Vergnügen, ihn in um sich zu haben.

Verstehen Sie, was ich meine?!

Nun, alles was ich sagen kann, ist, „ES WÜRDE MIR NICHTS AUSMACHEN, Lorenzo Sperlonga für lange Zeit erfolgreich zu sehen, ich freue mich darauf, wenn er mich richtig NERVT, und es war eine ausgesprochene EHRE, darum gebeten zu werden, ein paar Worte für dieses wunderbare Buch zu schreiben!“

Herzliche Glückwünsche, mein Freund.

Lorenzo Sperlonga PISSES ME OFF.

Shortly after he signed the deal to publish this collection of his work he asked, "If I WOULD MIND writing a few words for it," and that is where it all "hit me" and started to PISS ME OFF. Your see, Lorenzo has a lot of problems - let me explain.

I first met him at a book signing for my wife, Julie Strain, at the Golden Apple Comic book store in Hollywood back in 1995, and he comes up, introduces himself with a huge smile, and asks if I WOULD MIND looking at some of his artwork?

I was prepared for the worst, even started to prepare my "great start, point out the good parts, try to inspire him, and ask him to keep in touch" speech in my mind - BUT was then completely blown away! This kid has real talent! Any kid with that kind of talent always PISSES us old guys off.

Then what really got to me, was this good-looking Italian guy with all this talent, had so much work, and so many demands for his skills, it took me nearly five years to get him on the cover of my Heavy Metal Magazine! So after a lot of phone tag, and finally reconnecting after all those years, he sends me this sketch, and asks me if I WOULD MIND running something like this on the cover?

WOULD I MIND? Geez, the nerve of this guy! It was beautiful, and I had to run on our September 2000 issue! Then, he does the same thing again - sends me another cover, WOULD I MIND considering this one for a cover? Damn, another beautiful one, and I had to run it on our May 2001 issue! Don't even get me started on all the others he's sent me that I've had to use since, as well as those that I can't wait to use!

Now I want to get into his personality problems: always smiling, always laughing, always bringing gifts when he comes over for cookouts, always great to hangout at the comicbook store then have a beer and a joke afterwards. Just an all around great guy to be around - how could that not PISS you off? Man.

So lets review: 1.) Great guy. 2.) Dozing with talent, (and I ain't even gonna say anything about all the amazing stuff he can do with a computer). 3.) He's got an extremely bright, long artistic career ahead of him. 4.) He's a pleasure to be around.

See what I mean?!

Well, all I can say is, "I WOULDN'T MIND having Lorenzo Sperlonga around for a long time, I look forward to him PISSING ME OFF, regular basis, and it was a real HONOR to be asked to write a few words for this beautiful book!"

Congratulations my friend.

BIOGRAPHIE

Ich wurde 1969 in Rom geboren und bin in einer wundervollen Familie aufgewachsen.

Manchmal, als kleine Kinder, bekamen mein Bruder und ich unsere Rüffel, weil wir unserer geliebten Großmutter Streiche spielten (möge sie in Frieden ruhen...). Wir trieben die arme Frau so in den Wahnsinn, daß sie uns mit einem widerlichen Bambustepichklöpfer (irr bevorzugter Kinderbändiger-Stock) durch das Haus jagte und drohte, unsere kleinen Hinterteile zu Übungszwecken zu benutzen. Obwohl sie ihre Drohungen niemals wahr machte, reichten sie aus, die zwei kleinen Sperlonga-Plagegeister genug zu verängstigen, um sich unter dem Bett zu verstecken. Dort, unter zahlosen Legosteinchen, Spielzeugsoldaten und Staubflusen bewahrten wir unsere Malstifte auf. Diese Malstifte dort zu benutzen, um Kritzeleien überall auf den Boden, Möbel und Wände zu malen, schien genau die richtige Idee zu sein. Nun, zurückblickend, erkenne ich, daß dies meine allerersten rudimentären künstlerischen Erfahrungen waren.

Vor vielen Monden, vor der Einführung von Photoshop, in einer Zeit als Filmposter immer noch von Hand gemalt wurden, schrieb ich mich im Institut für Graphik Design in meiner Heimatstadt ein. Ich war 14 und bereit, es mit dem Unterricht mit Pinsel und Farbtuben aufzunehmen.

Eines geprägten Tages sagte mein Kunstrehrer Giorgio Michelini zu mir: „Wenn du ein Illustrator sein willst, darfst du es nicht als Arbeit betrachten, sondern als eine Art zu leben. Geh hinaus und beginne, die Welt um dich herum mit den Augen eines Künstlers zu sehen. Und nun wirf den Mist, an dem du arbeitest, besser weg und fange noch einmal von vorn an...“

Bis zum heutigen Tag hat diese Aussage meine Arbeit tiefgreifend beeinflußt. Und mein Leben ebenso.

Ich begann zu arbeiten, als ich noch auf der Schule war. Mein erster Job war, Airbrush-Fototiefen zu machen - wie inspirierend! Bald darauf wurde ich vom Studio Lapis engagiert, einer kleinen Werbeagentur in Rom. Hier begann ich - zu meinem Entsetzen - die Unterschiede zu verstehen, zwischen dem Arbeitsalltag des richtigen Lebens und dem, was sie uns in der Schule gelehrt hatten... Und was für große Unterschiede das waren!

Im weiteren Verlauf meiner frühen Berufsjahre arbeitete ich daher für jeden Verleger, der mir eine Chance gab, meine Arbeiten in seinen Magazinen zu veröffentlichen, und ich hoffte dabei, daß eine offene Tür zu einer anderen führen würde. Ich machte Zeichnungen für Märchen, Karikaturen für TV-Programme, zeichnete Hintergründe für Zeichentrickfilme.

Mein allererstes Pin-up für ein Comic-Cover zeichnete ich 1993 (Sie werden dieses Bild nicht in diesem Buch finden: Jeder hat etwas zu verborgen, wofür er sich schämt...). Nach diesem ersten veröffentlichten Auftrag riefen sie mich - Gott sei Dank! - weiter wegen zusätzlicher Aufträge, zusätzlichen Titelbildern an. Das war der Zeitpunkt, als ich wirklich anfing, meine Künstlerfertigkeit zu verfeinern. In den darauf folgenden Jahren erhielt ich die Gelegenheit, für mehrere renommierte Magazine zu arbeiten, wie zum Beispiel Skorpio, Playboy, Lanciostory, Penthouse und viele andere.

Im Sommer 1995 war ich zufällig in Los Angeles, und dort traf ich auf einer Werbeveranstaltung Kevin Eastman. Es fiel mir ein, daß er der Präsident und Verleger des Heavy Metal Magazins war, von dem ich ein großer Fan war - und immer noch bin. Nun, Sie müssen wissen, daß die meisten der Verleger, mit denen ich immer in Italien zu tun hatte, sehr viel Ähnlichkeit mit den Figuren aus billigen Mafia-Filmen hatten: Anzüge, Krawatten und kleine, ungerührte Knopfaugen... Kevin dagegen sah aus, als ob er gerade aus einem Motorhead-Konzert käme: Lederjacke, Halstuch, Motorradstiefel und eine superfreundliche Art, die dazu passte. Endlich jemand, auf dem ich mich beziehen konnte! Und nebein ihm, in all ihrer gewaltigen Schönheit, war seine Frau, Megamodel Schauspielerin und Fotografin Julie Strain. Julie ist definitiv nicht die Art von Frau, die man auf einem Motorhead-Konzert antrifft. Vielleicht im Traum, wenn man Glück hat. Aber ich schwiege ab...

Auf jeden Fall, diese wenigen Minuten unseres Gesprächs miteinander öffneten mir wirklich die Augen. Und wie. Wenn es eine Person gibt, der ich nicht genug danken kann für seine Unterstützung und Ermutigung, dann ist es Kevin. Er ist zuerst ein wirklicher Freund und dann mein Verleger. Was immer ich erreichen konnte, es wäre soviel schwieriger, wenn nicht sogar unmöglich gewesen, ohne seine selbstlose Beratung und Ratschläge. Das ist meine ehrliche Meinung.

Heute habe ich das Vergnügen und Privileg, neben Heavy Metal, mit mehreren verschiedenen großen Verlagen in verschiedenen Ecken der Welt zusammenzuarbeiten, solchen wie Avalanche Press, Hustler (LFP Publications), Dreamstone, Eura Editoriale, genauso wie zahlreiche gelegentliche Zusammenarbeiten mit anderen. Eine, auf die ich besonders stolz bin, ist meine jüngste Zusammenarbeit mit der weltberühmten Tamara Bane Gallery.

Als mir vor ein paar Monaten Robert Bane die Möglichkeit anbot, einige meiner Bilder in seiner Hollywood-Galerie auszustellen, fühlte ich mich sehr geehrt: es sollte meine erste Erfahrung mit einer „richtigen“ Galerie sein, und ich fand mit der besten Art an. Endlich, ich hatte die Gelegenheit, Teil einer Sommernachtsphantasie zu sein: eine Gemeinschaftsausstellung zusammen mit einigen der größten Namen der Pin-up- und Fantasy-Kunst. Ein Traum wird wahr. Ich muß sagen, es ist ziemlich spannend mit Robert und der ganzen coolen Belegschaft der Tamara Bane Galerie zusammenzuarbeiten.

Und nun zu diesem Buch. Ich möchte Ihnen dafür danken, daß Sie diese Sammlung in Ihren Händen halten: selbst wenn ich Ihren Namen nicht kenne und Ihr Gesicht nicht gesehen habe, in meiner Vorstellung werden Sie immer klug, jung und sehr, sehr schön sein.

Diese Seiten sind die Früchte von Jahren des Buntstiftanspitzens, Farbe-auf-meine-Hosen-Schüttens, ein-Auge-größer-als-das-andere-Zeichnens, und von meinen Träumen, eines Tages ein Buch zu haben, auf dem mein Name steht. Viel Vergnügen. Großmutter würde das nie verstehen...

Lorenzo, Herbst 2002



BIOGRAPHY

I was born in Rome in 1969 and I was raised in a wonderful family.

Sometimes, as young kids, my brother and I would get our kicks from pulling pranks to our beloved grandmother (may she rest in peace...). We would drive the poor woman so crazy, that she had to chase us around the house with a nasty bamboo carpet-beater (her favorite kids-be-good-stick!), threatening to use our puny butts for practice. While she never made good to her threats, that was enough to scare the two little Sperlonga pests into hiding under the bed. There, among countless Lega pieces, toy soldiers and dust-bunnies, we used to keep our crayons. There, to use those crayons to scrawl doodles all over the floor, furniture and walls, seemed just the perfect idea. Now, in retrospect, I realize that those were my very first rudimentary artistic experiences.

Many moons ago, before the introduction of Photoshop, in a time when movie posters were still painted by hand, I entered the Institute for Graphic Design in my hometown. I was 14, and ready to take on the school with brushes and paint tubes.

One blessed day, my art teacher Giorgio Michelini told me: "If you want to be an illustrator, you don't have to think about it as a job, but as a way of life: go out and start looking at the world around you with the eyes of an artist. Now, you better throw away that crap you're working on and start all over again..."

To this day, that statement has deeply influenced my work. And my life as well.

I started working when I was still in school. My first job was doing airbrush photo-retouching - how glamorous! Soon after that, I was hired by Studio Lapis, a small advertising agency in Rome. Here, to my dismay, I began to understand the differences between a real-life work environment and whatever they taught in school... and what big differences they were!

So, as my early professional years went along, I pretty much worked for any publisher who would give me a chance to put my work in their magazines, hoping that one open door would lead to another. I did illustrations for fairy tales, caricatures for TV guides, painted backgrounds for animation features.

I painted my very first pin-up for a comic magazine cover in 1993 (you are not going to find that picture in this book: everybody's got something to hide, something they're ashamed of...). After that first published assignment - thank God! - they kept calling me for more jobs, more covers. That's when I really started honing my skills. In the years that followed, I got the opportunity of working for several prestigious magazines, such as Skorpio, Playboy, Lanciostory, Penthouse and many more.

In the summer of 1995, I happened to be in Los Angeles, and that's when I met Mr. Kevin Eastman, at some promotional event. It just occurred to me that he was the president and publisher of Heavy Metal Magazine, of which I was - and still am - a great fan. Now, you have to realize that most of the publications I ever had to deal with in Italy looked pretty much like characters out of a cheap Mafia movie. Suits, neckties, and small, beady, unblinking eyes...

Kevin, on the other hand, looked like he just came out of a Motorhead concert: leather jacket, bandana, biker boots, and a super-friendly attitude to match. Finally someone I could relate to! Next to him, in all her towering beauty, was his wife, über-model, actress and photographer Julie Strain. Julie is definitely not the kind of girl you would find at a Motorhead concert. In your dreams, maybe, if you're lucky. But I digress...

At any rate, those few minutes of conversation together really opened my eyes. A lot. If there is one person I can't thank enough for his support and encouragement, that's Kevin. He's a true friend before being my publisher. Whatever I was able to achieve, it would have been so much harder, if not impossible, without his selfless guidance and advice. I truly believe so.

Today, besides Heavy Metal, I have the pleasure and privilege of working with several different great companies in different corners of the world, such as Avalanche Press, Hustler (LFP Publications), Dreamstone, Eura Editore, as well as numerous occasional collaborations with others.

One of which I am especially proud is my recent collaboration with the world-famous Tamara Bane Gallery.

When a few months ago Robert Bane offered me the possibility of showing some of my paintings in his Hollywood gallery, I felt quite honored; it was going to be my first experience with a "real" gallery and I was starting with the best one of its kind. Eventually, I had the opportunity to be part of Midsummer Night's Fantasy: a Group Show together with some of the biggest names in pin-up and fantasy art. A dream come true, I must say, it's quite a thrill to work with Robert and the whole cool staff at the Tamara Bane Gallery.

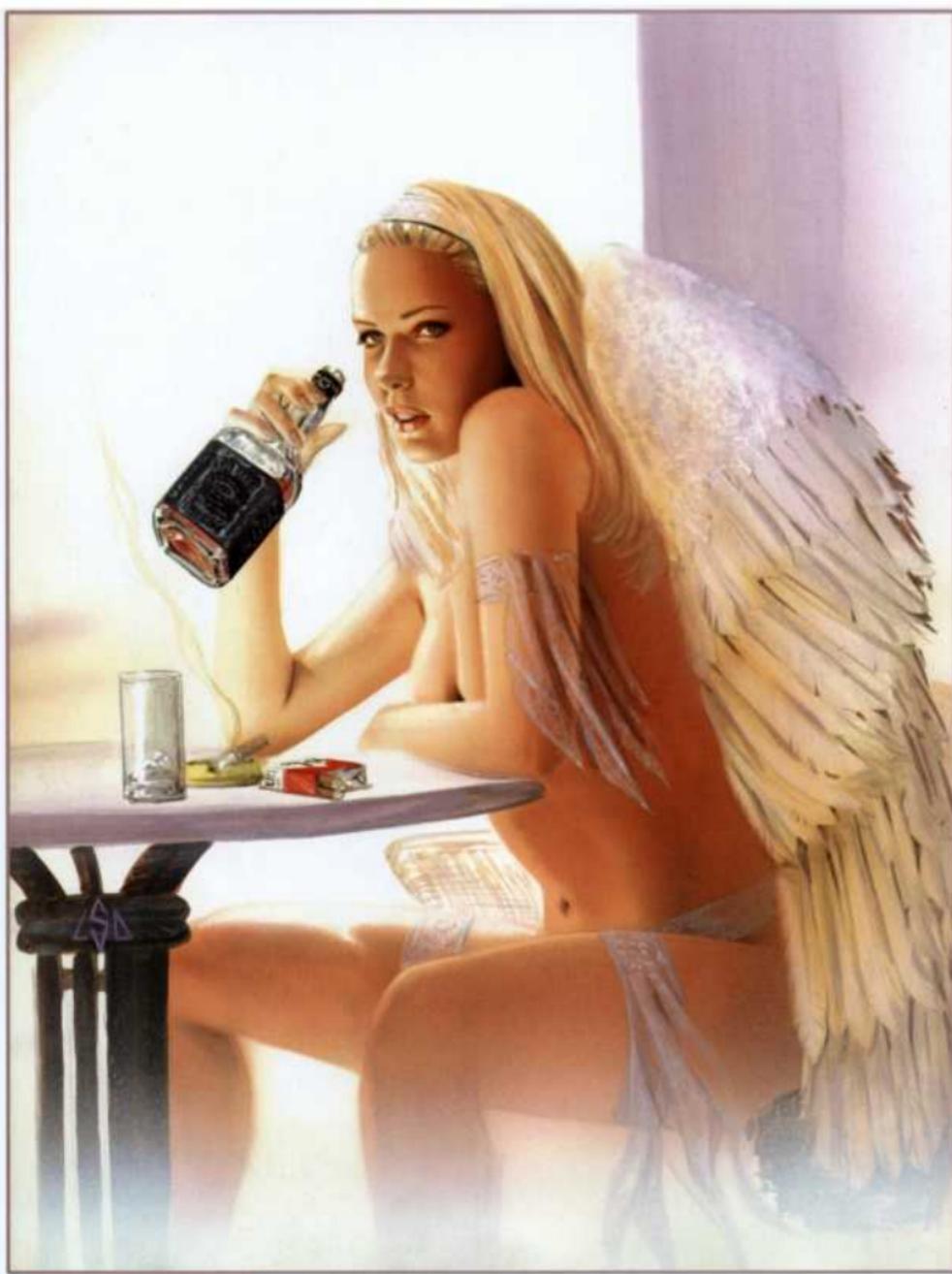
And now, on to this book. I want to thank you for holding this collection in your hands: even if I don't know your name and I haven't seen your face, in my mind you'll always be smart, young and very, very beautiful. These pages are fruit of years of sharpening pencils, spilling colors on my pants, drawing one eye bigger than the other, and of my dreams of having a book one day, with my name on it. Enjoy it. Grandma would never understand...

Lorenzo - Autumn 2002













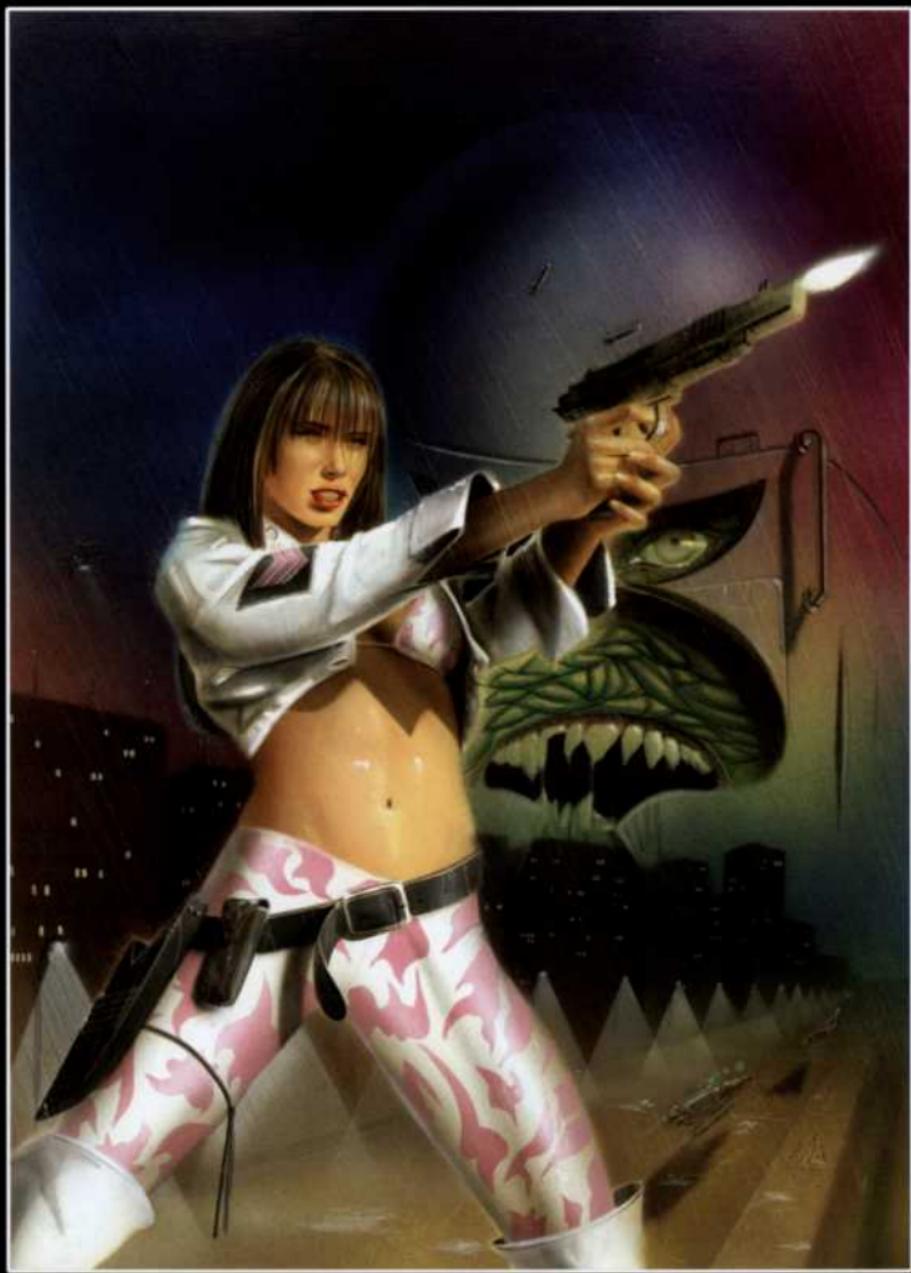


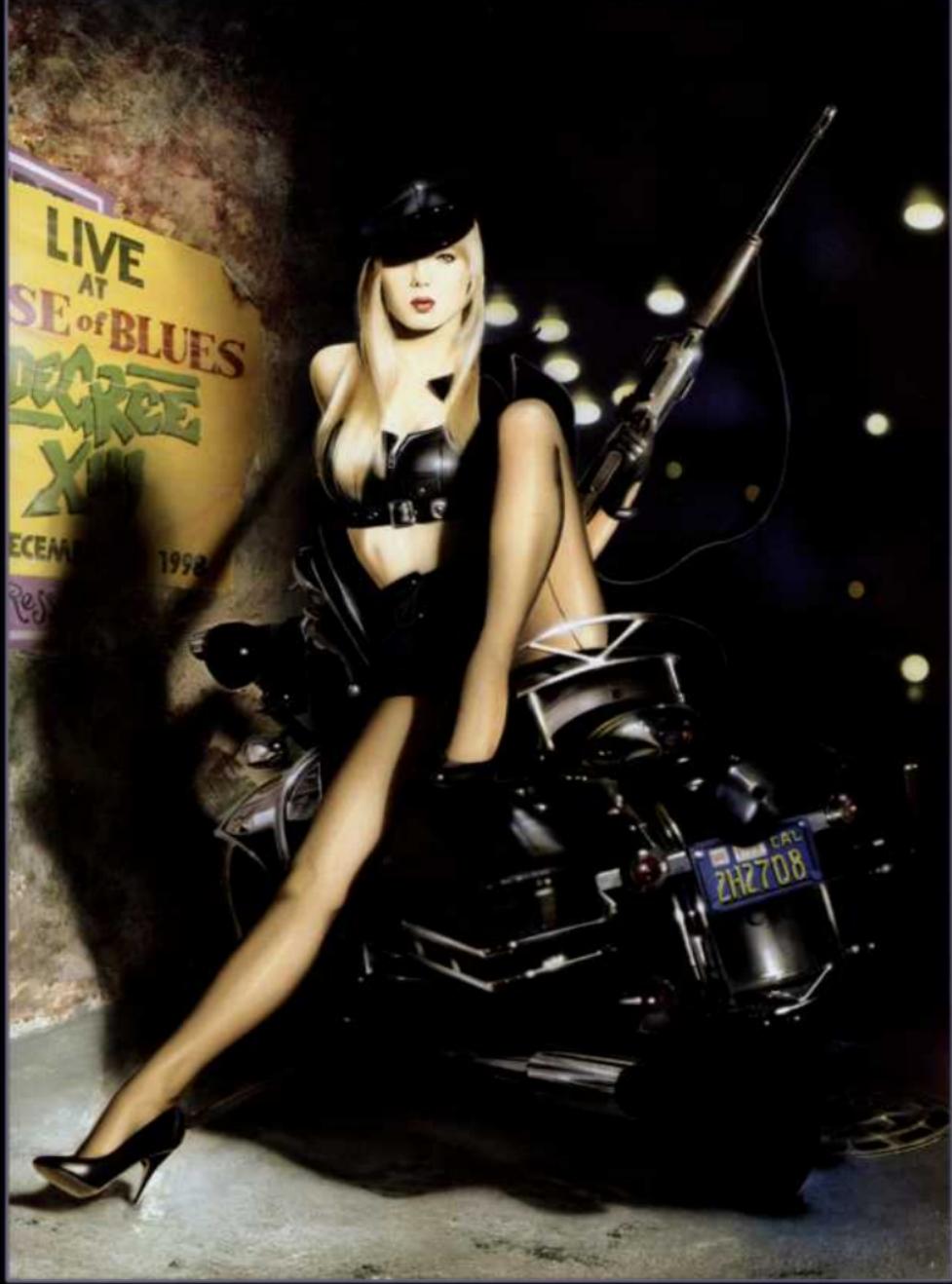


















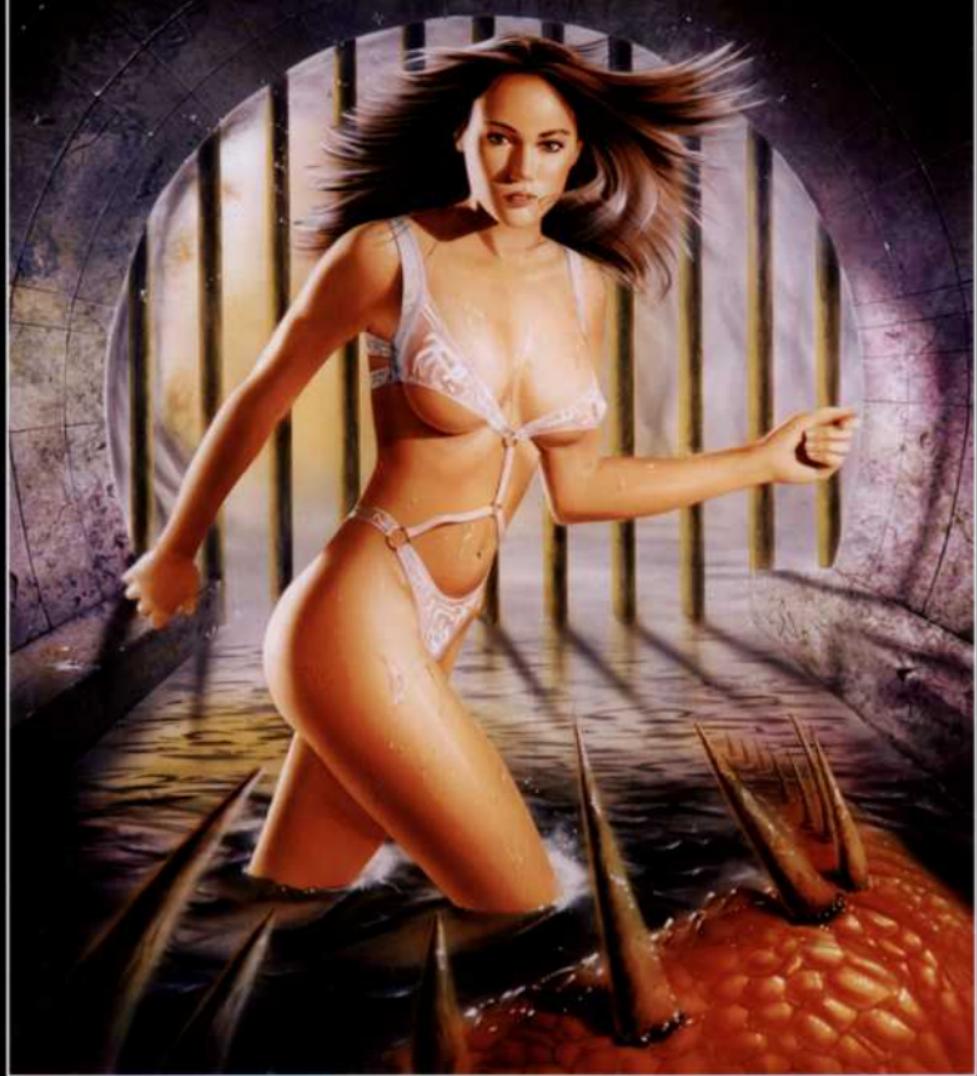




















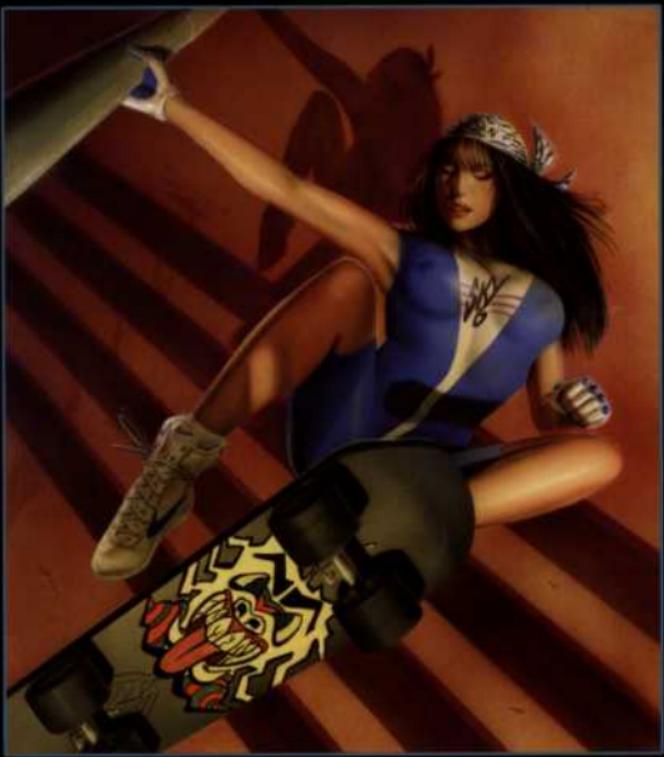














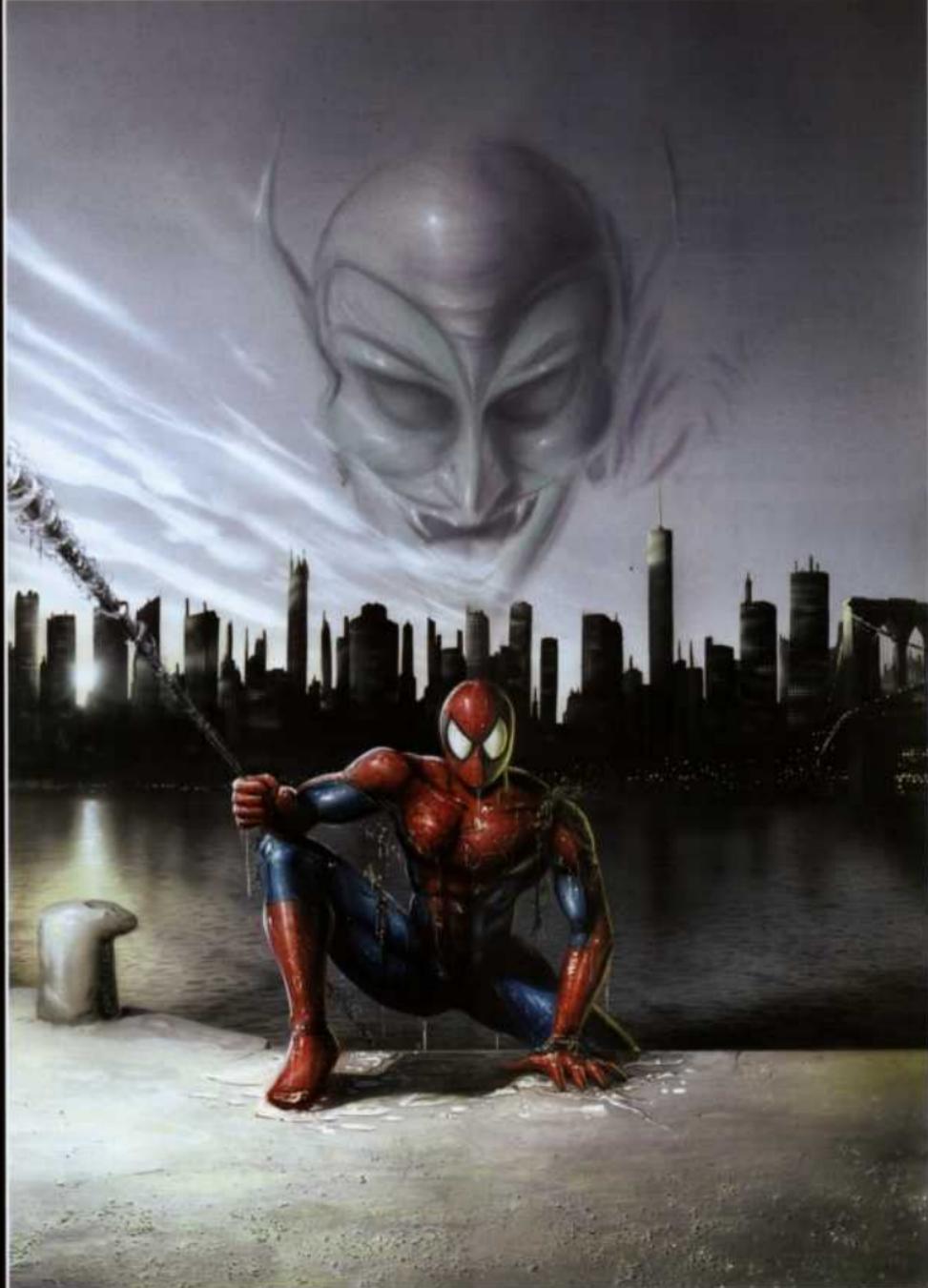


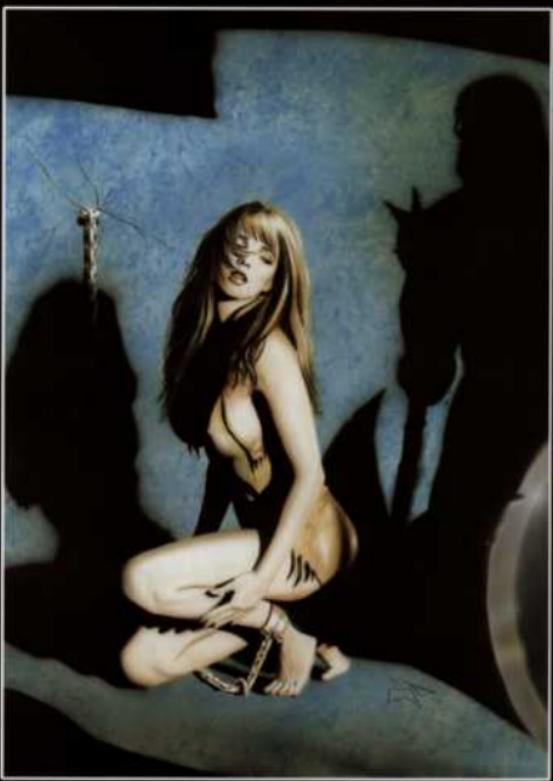
































Gewöhnlich entstehen mehrere, verschiedene Skizzen derselben Konzepts, bevor ich mit der Gesamtkomposition zufrieden bin.

Die Verwendung von photographischem Referenzmaterial eines Models hilft mir, zur endgültigen Lösung zu gelangen.

Nachdem ich die richtige Ausgewogenheit gefunden habe, verbringe ich ein paar Tage damit, um an der endgültigen Bleistiftzeichnung zu arbeiten: Hier entscheide ich, wo und wie stark ich Schatten und Hervorhebungen einsetze. Dann beginne ich zu malen. Indem ich Acrylfarben fast wie Wasserfarben verweise, trage ich Ebene um Ebene Farbe auf und beginne hierbei mit dem Hintergrund. Das Modell ist das letzte Element, das gemalt wird. Der komplette Arbeitsprozess dauert gewöhnlich 7-8 Tage.

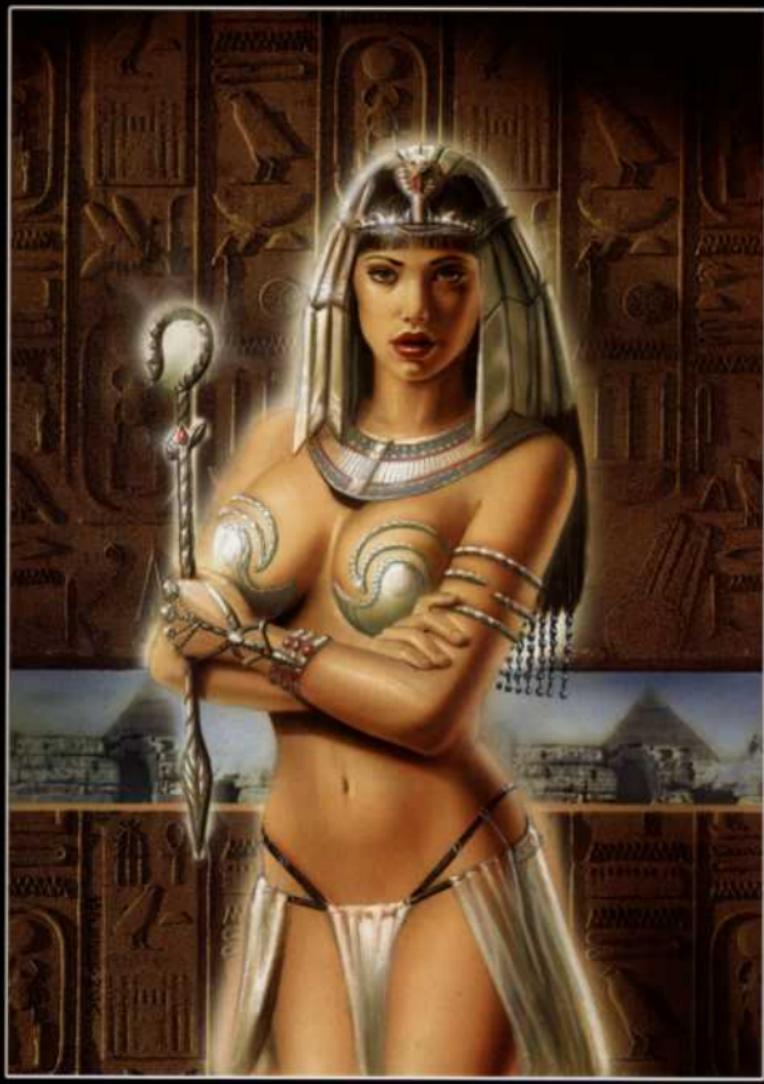
I usually go through different sketches of the same concept until I'm happy with the composition.

Using photographic references of a model helps me to get to the final one. After I find the right balance, I spend a couple of days to work at the final pencil: here I decide where and how intense shadows and highlights they are going to be. Then I start to paint. Using acrylics almost like watercolors, I apply layers and layers of color on the board starting with the background. The girl is the last element to be painted.

The complete working process of an illustration usually lasts 7-8 days.

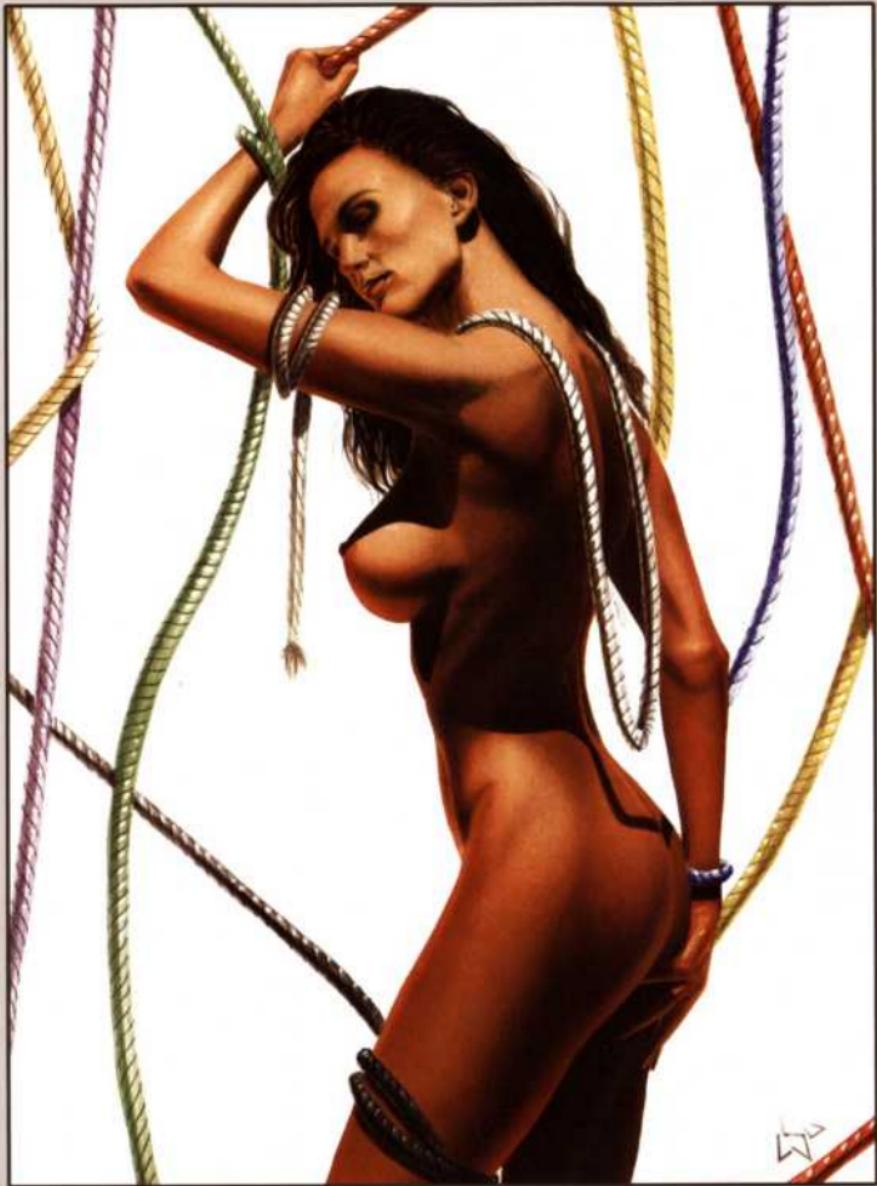








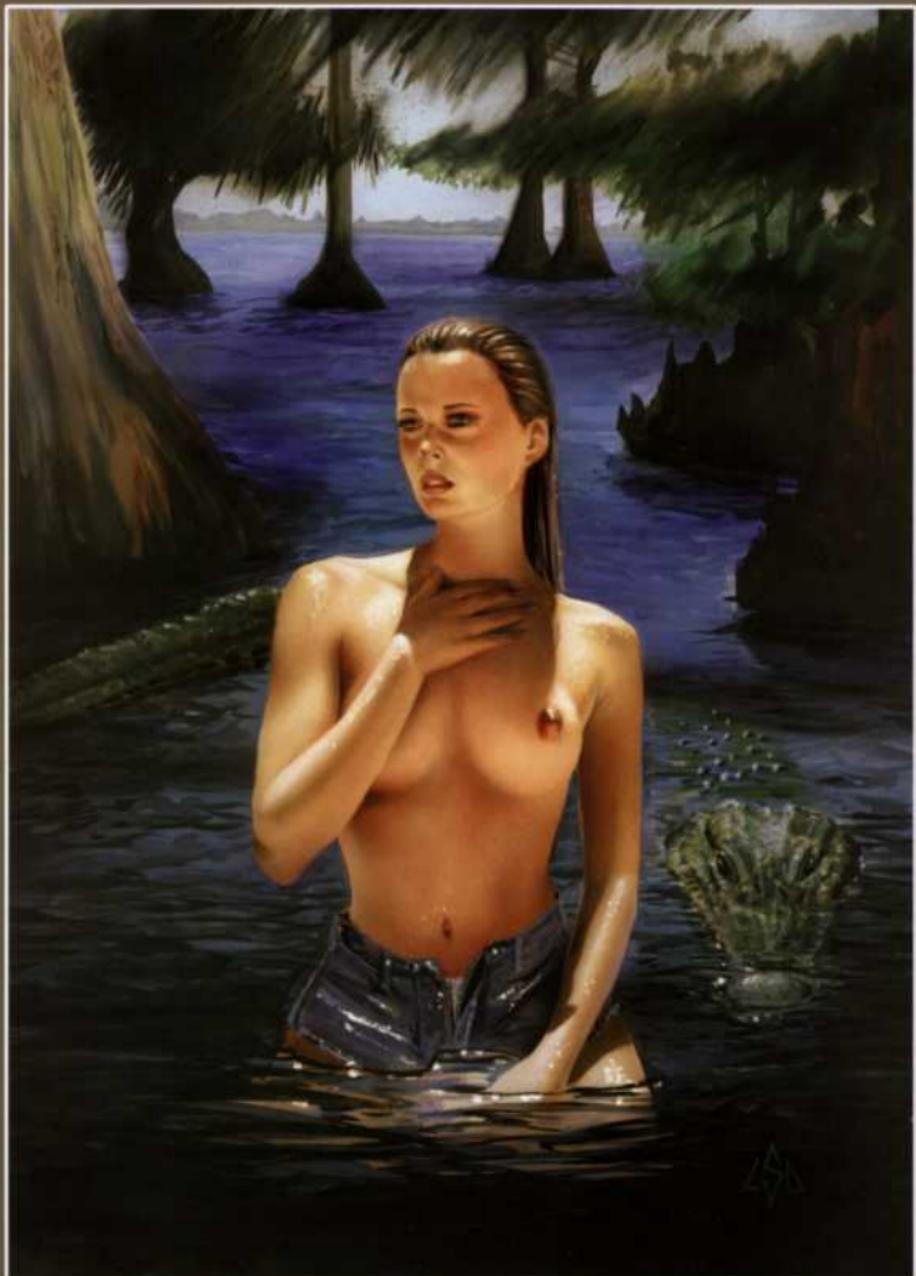




DEPPED

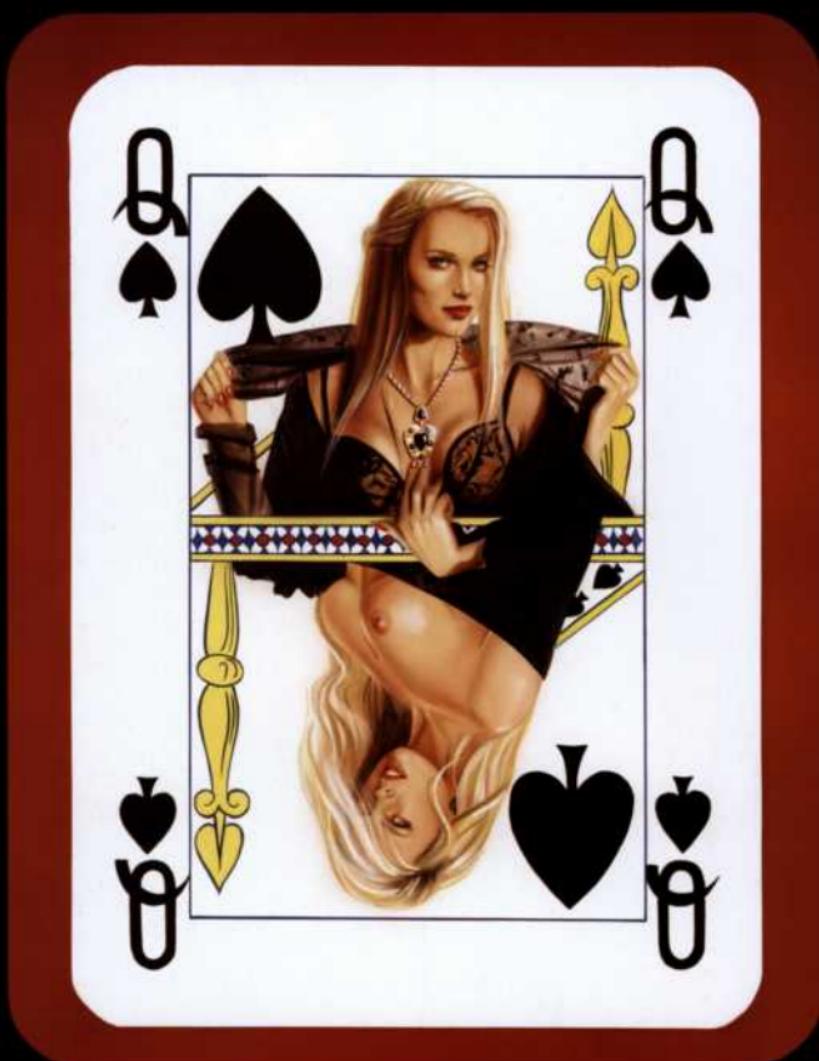


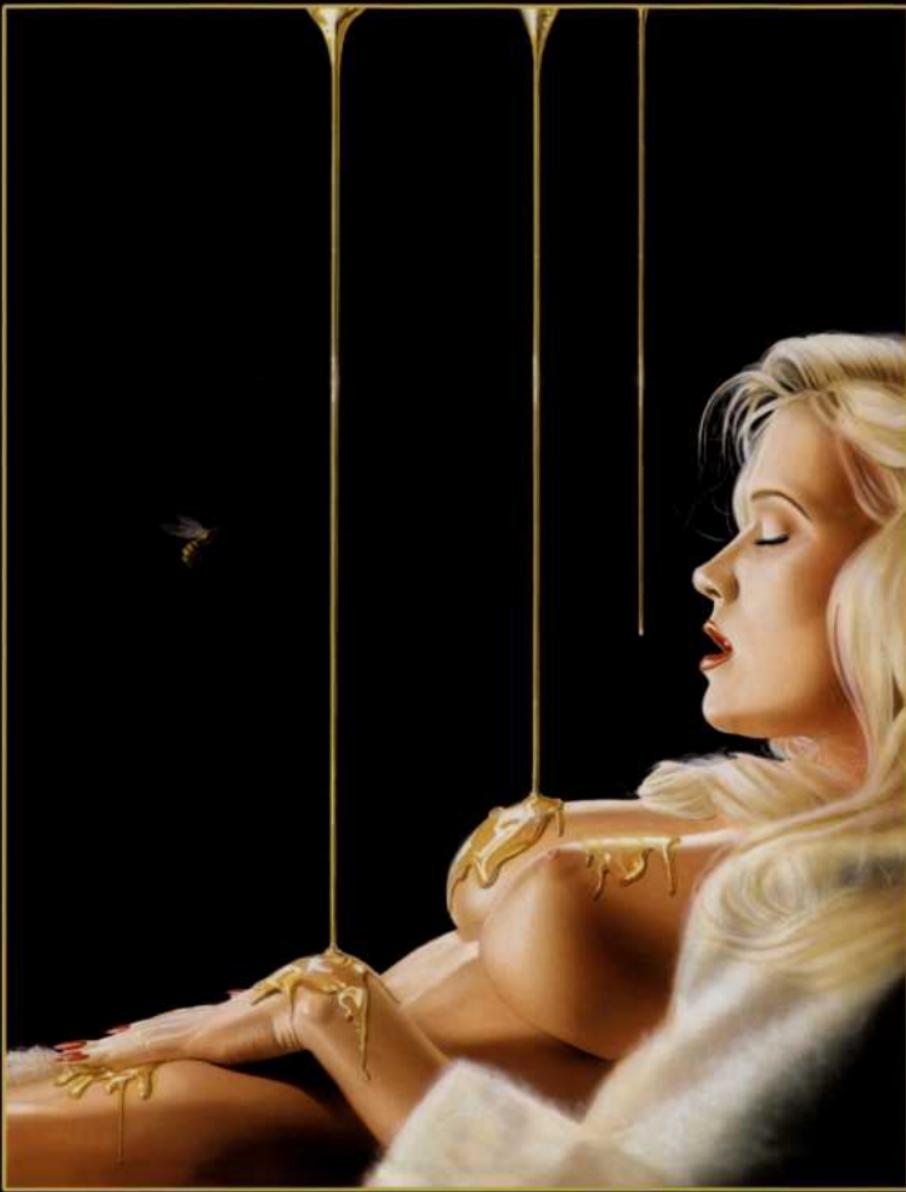


























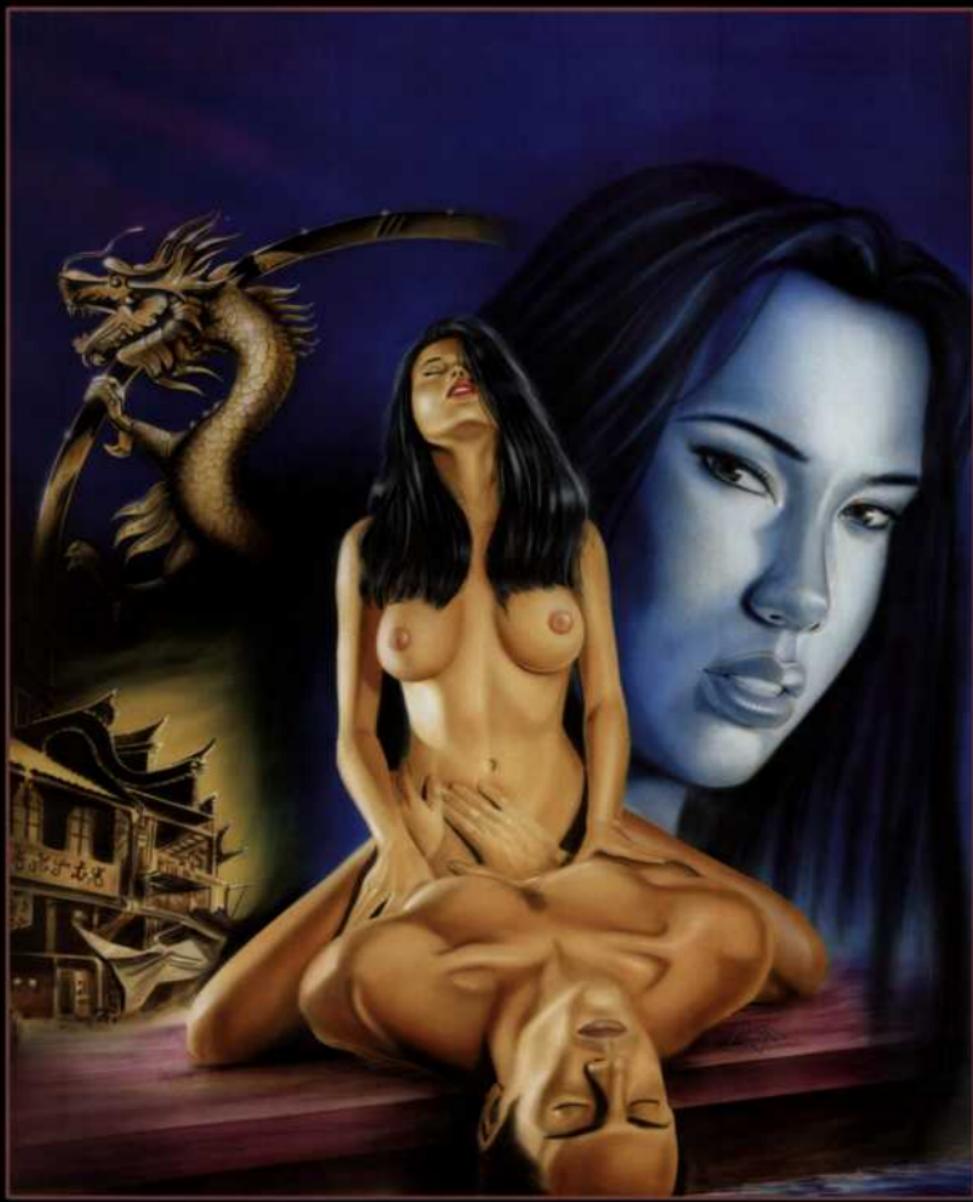


666

666



















SKETCHES, PENCILS,
INKS & MORE

SETTIMANALE DI FUMETTI
SKORPIO

ANNO XXI - N.40
8-10-1996
3500 LIRE

FONT

AMANDA

LE STREGHE

CHIARA DI NOTTE

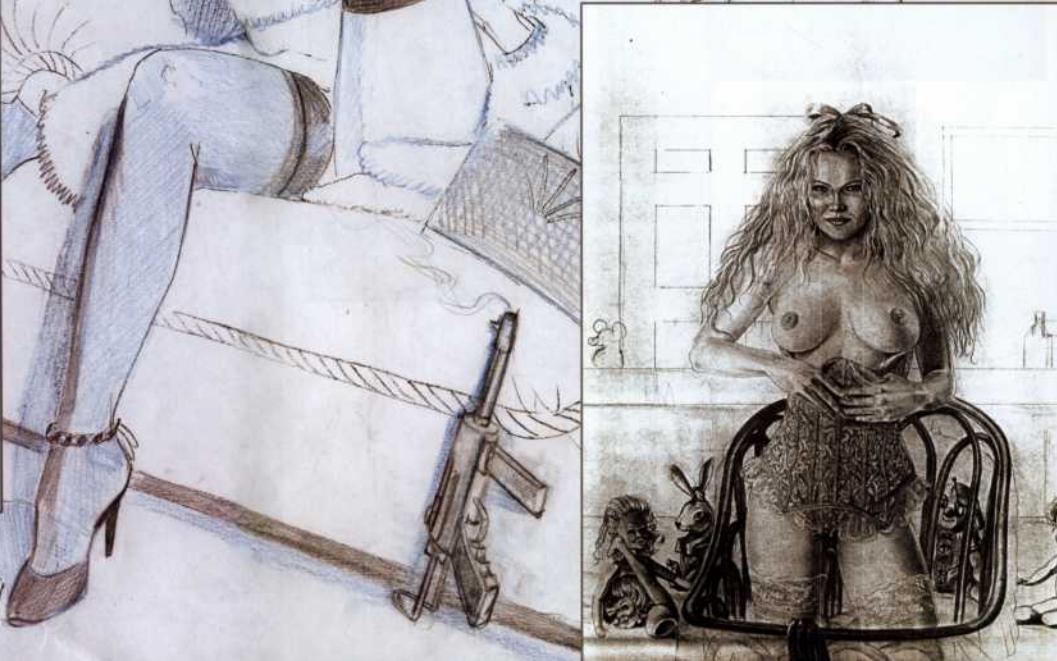
NAPOLI GROUND ZERO

11

fumetti

E' UN PERIODICO EURA







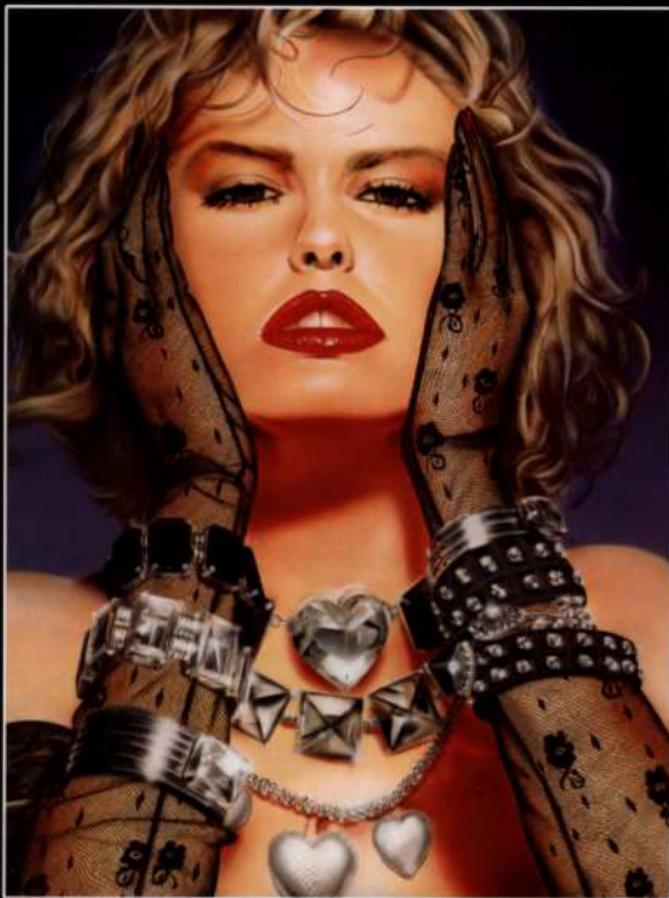
GO-GO DANCE



PUPPETS











Series/Page 6
AMAZON (1995)
acrylic on paper
22x36cm/8½" x 14"

Cover for Heavy Metal and Skopes
Model: Tisha Marks



Series/Page 7
RATS (1996)
acrylic on paper
22x36cm/8½" x 14"
Model: Barbara Koenig
Model: Anna Felice



Series/Page 8
ANGEL BABY (1996)
acrylic on paper
22x36cm/8½" x 14"
Cover for: Morpho



Series/Page 9
THE BRIDE (1996)
acrylic on paper
22x36cm/8½" x 14"
Cover for Heavy Metal and Skopes



Series/Page 10
GREENLAND (1996)
acrylic on paper
22x36cm/8½" x 14"
Cover for Avalanche Press



Series/Page 11
JADE AND STEEL (2000)
acrylic on paper
22x40cm/8½" x 17"

Cover for Avalanche Press and Skopes



Series/Page 12
AZTECS (2002)
acrylic on board
25,5x40cm/10" x 16"
Cover for Avalanche Press
Model: Barbara Koenig



Series/Page 13
ODIN (2002)
acrylic on paper
25,5x40cm/10" x 16"
Cover for Avalanche Press and Eros



Series/Page 14
BOUDOIR KILLER (2002)
acrylic on board
50x100cm/20" x 39"



Series/Page 15
COME OUT AND PLAY (1997)
acrylic on paper
22x36cm/8½" x 14"
Cover for Lascatology



Series/Page 16
RAIN (1995)
acrylic on paper
25,5x25,5cm/10" x 10"
Cover for Skopes



Series/Page 17
DEGREE 63 (1996)
acrylic on board
22x36cm/8½" x 14"
Cover for Skopes
Model: Tricia Lomax



Series/Page 18
RAGNAROK (2002)
acrylic on paper
25,5x40cm/10" x 16"
Cover for Avalanche Press
Model: Jerry Webster



Series/Page 19
BABZOKA (1994)
acrylic on paper
25,5x40cm/10" x 16"
Cover for Skopes
Model: Kim Beesinger



Series/Page 21
REDHEAD (1996)
acrylic on paper
25,5x25,5cm/10" x 10"
Cover for Lascatology



Series/Page 22
THE MERMAID (1997)
acrylic on paper
30,5x50cm/12" x 20"
Cover for Eros



Series/Page 23
WATER LILY (1997)
acrylic on board
25x36cm/10" x 14"
Holding for Janina Bader Gallery
Model: Barbara Koenig



Series/Page 25
WELCOME TO HELL (1997)
acrylic on board
31x46cm/12" x 18"
Illustration for Heavy Metal
Models: John Shiver and the Persecuted Twins



Series/Page 26
NO WAY OUT (1996)
acrylic on paper
50x70cm/20" x 28"



Series/Page 27
TWILIGHT OF ATLANTIS (1995)
acrylic
25x36cm/10" x 14"
Cover for Avalanche Press and Skopes
Model: Stacy E. Walker



Series/Page 28
THE HUNTRESS (1996)
acrylic on paper
18,5x36cm/7" x 14"
Cover for Heavy Metal and Eros
Model: Julie Weston



Series/Page 29
DESERT ROSE (1996)
acrylic on paper
25,5x36cm/10" x 14"
Cover for Avalanche Press and Eros



Series/Page 30
THE FAIRY (1996)
acrylic on board
30,5x40cm/12" x 16"
Cover for Avalanche Press
Model: Linda D. Reid



Series/Page 32
COLD STEEL (2000)
acrylic on paper
30,5x40cm/12" x 16"
Cover for Black Games
Model: Stacy E. Walker



Series/Page 33
THE LAST CASTLE (1996)
acrylic on paper
25x36cm/10" x 14"
Cover for Lascatology



Sasha/Page 14
VLAD (1991)
acrylic on paper
23x36.5cm/9" x 13"
Cover for *Illustrator's Press*



Sasha/Page 25
ALL FOR ONE (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Illustrator's Press*
Model: Nicole Saman



Sasha/Page 26
SKATER (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Euro-Editoriale*



Sasha/Page 27
THE THIEF (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Stargate*



Sasha/Page 28
THE ELF (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *StarGate*
Model: Jennifer J. Lewis



Sasha/Page 29
MIRROR (1991)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Lancaster*



Sasha/Page 40
BUNNY (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Euro-Editoriale*



Sasha/Page 41
CYBERSEX (1991)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *SABROU*



Sasha/Page 42
FANTASTIC 4 (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Illustration: 4 are Marvel Characters



Sasha/Page 43
SPIDER-MAN (1992)
acrylic on board
38x46cm/15" x 18"
Spider-man and the Green Goblin
and Marvel Characters



Sasha/Page 44
THE LAST HOUR (1991)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Lancaster*
Model: Julie Shore



Sasha/Page 45
THE CELLO (1992)
acrylic on board
46x54cm/18" x 22"
Illustration for Heavy Metal
Model: Larissa Fuenteneira



Sasha/Page 46
ENDLESS SANDS (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Illustrator's Press*
Model: Stacy L. Natale



Sasha/Page 47
SUNSET (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Stargate*
Model: Pamela Anderson



Sasha/Page 48
ABDUCTED (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Stargate*
Model: Julie Shore



Sasha/Page 49
ALIEN (1992)
acrylic on paper
30x40cm/12" x 16"
Cover for *Sabrou* and *Hustler* Comics



Sasha/Page 50
THE DROID (1992)
acrylic on paper
25.5x25.5cm/10" x 10"
Cover for *Lancaster*



Sasha/Page 51
THE DRAGON (1992)
acrylic on paper
31x36cm/12" x 14"
Poster for *DragonCon*



Sasha/Page 52
FOREVER YOUNG (1992)
acrylic on paper
29x36cm/11" x 14"
Cover for *Lancaster*



Sasha/Page 53
HANNIBAL'S REVENGE (1992)
acrylic on paper
25.5x25.5cm/10" x 10"
Cover for *Lancaster*
Model: Julie Shore



Sasha/Page 55
LADY PIRATE (1992)
acrylic on board
46x54cm/18" x 22"
Model: Jerry Weston



Sasha/Page 56
NILE EMPIRE (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Illustrator's Press*



Sasha/Page 57
THE MUMMY (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Cover for *Lancaster*



Sasha/Page 58
TOO TIGHT? (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Illustration for *Playboy*



Sasha/Page 59
ROPE (1992)
acrylic on paper
23x36cm/9" x 13"
Illustration for *Playboy*
Model: Julie Shore



SelinaPage 40
RED PEPPER (2000)
acrylic on board
48x60cm/19" x 22"
Illustration for Hustler



SelinaPage 42
BICYCLE (1998)
acrylic on paper
25.5x15.5cm/10" x 13"
Cover for Euroz Editions



SelinaPage 43
LUNCH TIME (1998)
acrylic on paper
23x16.5cm/9" x 12"
Cover for Skierz



SelinaPage 44
LOOK WHAT THE CAT DRAGGED IN
acrylic on paper
30.5x20cm/12" x 8"
Cover for Mayhem Come



SelinaPage 45
RODO GIRL (1998)
acrylic on paper
23x16cm/9" x 12"
Cover for Shanga



SelinaPage 46
QUEENS (1998)
acrylic on paper
21x24cm/13" x 17"
Cover for Skierz



SelinaPage 47
HONEY (1998)
acrylic on board
25.5x16cm/10" x 19"
Cover for Twink & Sippe



SelinaPage 48
TWO PANTHERS (1995)
acrylic on paper
25.5x16cm/10" x 19"
Cover for Playboy Come
Model: Julie Strain



SelinaPage 49
WET PAINT (1995)
acrylic on paper
25.5x16cm/10" x 19"
Cover for Playboy Come



SelinaPage 51
ROOM 6 (1998)
acrylic on paper
30.5x20cm/12" x 8"
Cover for Lancashire



SelinaPage 52
NICOLE DAMON (1998)
acrylic on board
30.5x20cm/12" x 8"
Painting for the Tarkara Game Gallery
Model: Nicole Damon



SelinaPage 53
IN THE NET (1994)
acrylic on board
25.5x16cm/10" x 19"
Cover for Euroz Editions
Inspired by Frank Miller's *Sin City*



SelinaPage 55
IN THE NET (1994)
acrylic on board
25.5x16cm/10" x 19"
Cover for Euroz Editions



SelinaPage 56
BLACK FLAGS (Dev)
25.5x16cm/10" x 19"
Cover for Avalanche Press



SelinaPage 58
LIZZY GOES TO LONDON (1992)
25.5x16cm/10" x 8"
Illustration for Heavy Metal
Model: Lizzy Strain



SelinaPage 59
BREAKING NEWS (1993)
acrylic on paper
43x43cm/17" x 17"



SelinaPage 61
PYROMANIA (1995)
acrylic on paper
25.5x16cm/10" x 19"
Cover for Tottis
Model: Jessie West



SelinaPage 63
HUSTLER (1995)
acrylic on board
46x30cm/18" x 24"
Illustration for Hustler



SelinaPage 64
PAT PONG (1995)
acrylic on paper
38x30cm/15" x 24"
Cover for Pat Pong



SelinaPage 66
THE TEACHER (1996)
acrylic on board
33x40cm/13" x 16"
Model: Seven



SelinaPage 67
THE SNAKE (1995)
acrylic on board
30.5x20cm/12" x 8"
Cover for Hustler
Model: Jessie West



SelinaPage 69
SALOON KITTY (1996)
acrylic on paper
45x30cm/18" x 24"
Cover for Tottis
Model: Anna Nicole Smith



SelinaPage 71
THE RIVER (1996)
acrylic on paper
38x30cm/15" x 24"
Illustration for Brown Sugar



SelinaPage 73
THE GIFT (1992)
acrylic on paper
25.5x16cm/10" x 8"
Painting for Tempeh Bone Gallery
Model: Ginger Sinclair



SelinaPage 75
WOO AND DERIN (1996)
acrylic on paper
23x30cm/9" x 12"
Cover for Shanga
Model: Anna Nicole Smith



Silvia Page #2
GO GO DANCER (1991)
acrylic on paper
24 x 36" x 1/2"
Cover for *France Illustration*



Silvia Page #3
PUPPETS (1991)
acrylic on paper
24 x 36" x 1/2"
Cover for *Le Monde*



Silvia Page #4-5
VINYL (1994)
acrylic on paper
24 x 36" x 1/2"
Cover for *Playboy Italia*



Silvia Page #6
RHINESTONES (1993)
acrylic on board
33 x 45" x 1/2"



Silvia Page #7
IN THE SHADE (1991)
acrylic on paper
30 x 36" x 1/2"
Painting for *Untitled* Rome Gallery

All my gratitude to all the models (especially to the ones whose names I don't know)
who inspired my work during these years:
Without their selfless help I would have ended up painting racoons all the time...



...by the way... **RACCON** (1994) - acrylic on paper





Mom, Dad: this book is for you.

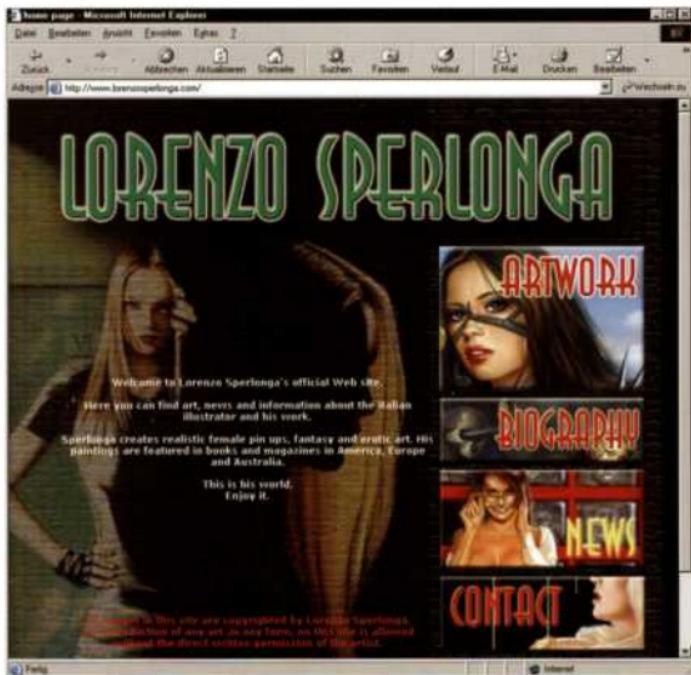
I want to thank my brother, best friend and part-time genius Raimondo
for his precious help and never-ending support.

To these friends: Kevin Eastman, Julie Strain, Robert Bane, Joey Wester, Howard Jurofski, Debra Yanover
Mike Bennighof, Rafael Martinez, Enzo Marino, Sergio Loss, Ralf Heinrich, Kai Witz, Franco Bertolino, Bianca Monaco,
W. T. Nelson, Bruce David, Marco Cinello, Manu Appelius, Lydia Ragusa, Silvia Pompei, Yuka Ozeki,
Veronika Kotlajic, Stacy E. Walker, Susan Everidge, Janine Johnson, Lizzy Strain,
Pierfrancesco Botti, Diego Bertocci, Claudio Martinez, Cecilia Lippa, Lavinia Fiorentino,
Cinzia Angelini, Chiara Compostella, Cristiano Lippa, Gull Tejwani, Giorgio Michelini, Ben Salem
Enrico Paolantonio, Federico Ferrari, Marco Bernardi, Sabrina Callipari, Barbara Tavassi.
Le "Cuggie": Camilla, Iliaria, Laura and Valentina and all my family...

...thanks.

WWW.LORENZOSPERLONGA.COM

Die offizielle Website von Lorenzo Sperlonga bietet verschiedene Galerien seiner Bilder, Updates, News und eine ausführliche Biographie. Darüberhinaus ist es möglich, mit Lorenzo per E-Mail in Kontakt zu treten, um mehr über seine Arbeiten zu erfahren oder Originale und signierte Drucke zu erwerben.



The official website of Lorenzo Sperlonga features four different galleries of his paintings, updates, news, and a detailed biography. It is also possible to contact directly Lorenzo via e-mail to know more about his artwork and to buy originals and signed prints.

ART FANTASTIX


Art Fantastix ist erhältlich über:
www.art-fantastix.de, den Comicfachhandel und den Bahnhofsbuchhandel

Art Fantastix:

Anzahl	Titel	Preis
Art Fantastix:		
#1:	The Art of Oliva	Vergriffen!
#2:	The Art of Julie Bell	Vergriffen!
#3:	The Art of Dorian Cleaver	Vergriffen!
#4:	The Art of Dorian Cleaver HC inkl. Limiterter & signierter Druck	€ 10,00 [D]
#5:	The Art of Boris Vallejo	Vergriffen!
#6:	The Art of Boris Vallejo	€ 9,00 [D]
#7:	The Art of Carlos Cortezano & Sean Gallimore	€ 8,00 [D]
#8:	The Art of Foster & Larson	€ 8,00 [D]
#9:	The Art of Walter Geertz	€ 8,00 [D]
#10:	The Art of Shirinchi Nada	€ 8,00 [D]
Art Fantastix Platinum:		
#1:	The Art of Luis Royo	€ 8,00 [D]
#2:	Sorayomo: Verzachliche lieferbarer Werke	€ 8,00 [D]

Art Premieres:

Anzahl	Titel	Preis
#1:	The Art of Boris Vallejo	€ 8,00 [D]
#4:	The Art of Dorian Cleaver	€ 8,00 [D]
#1:	Ricky Corralero [Cover A]	€ 5,00 [D]
#1:	Ricky Corralero [Cover B]	€ 5,00 [D]
#1:	Ricky Corralero [Cover C]	€ 5,00 [D]
#1:	Ricky Corralero HC	€ 15,00 [D]
#2:	Michael Möbius	€ 6,00 [D]
#2:	Michael Möbius HC	€ 15,00 [D]
#3:	Drew Pascio	€ 6,00 [D]
#3:	Drew Pascio HC	€ 15,00 [D]
#4:	Marcus Gray	€ 6,00 [D]
#5:	Matt Hughes	€ 6,00 [D]
#6:	Dave Nestler [Cover A]	€ 6,00 [D]
#6:	Dave Nestler [Cover B]	€ 6,00 [D]

Art Fantastix Select:

Anzahl	Titel	Preis
#1:	Olivia de Berardinis	€ 12,00 [D]
#2:	The new Works & Visions of Dorian Cleaver	Vergriffen!
#2:	The new Works & Visions of Dorian Cleaver HC (A)	€ 18,00 [D]
#2:	The new Works & Visions of Dorian Cleaver HC (B)	€ 18,00 [D]
#3:	Jennifer Jonesko	€ 12,00 [D]
#3:	Jennifer Jonesko HC inkl. Limiterter & signierter Druck	€ 37,00 [D]
#4:	Clyde Caldwell	€ 12,00 [D]
#5:	The Art of Elmire	€ 12,00 [D]
Weitere Artbooks:		
	Brom: Darkwarks	€ 15,31 [D]
	Greg und Tim Hildebrand: Die tollkühn-Jahre	€ 15,31 [D]
	Jeff Pittarelli	€ 9,00 [D]
	Jeff Pittarelli HC (inkl. Limiterter & signierter Druck)	€ 30,00 [D]

Versandkosten Inland:

Lieferung gegen Vorkasse (siehe Inland).
 Postkosten je nach Bestellvolumen und Land. (Bitte erfragen.)

Mindestbestellwert:

Dieser beträgt EUR 16,00 zuzüglich dem jeweiligen Porto.

Rücksendungen:

Bei uns gekaufte Ware kann innerhalb 14 Tagen (nach dem aktuellen Ferngesetz) noch vorheriger Absprache frei on uns zurückgesendet werden. Keine Annahme unfreier Pakete.

□ Art Fantastix-Abo Inland (Ausland auf Anfrage)

Das Abonnement läuft über 5 Ausgaben (1 Jahr) und kostet € 40,00 inkl. Versand und beginnt mit der nächsten erreichbaren (zum Zeitpunkt der Abschöpfung noch nicht erschienenen) Ausgabe. Das Abonnement erlischt automatisch nach 5 Ausgaben und muß dann erneuert werden.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel: _____

E-Mail: _____

Versandkosten im Inland:

- Nachnahme: EUR 5,50 je Lieferung zzgl. EUR 1,53 Übermittlungsentgelt.
 Sie erhalten die Ware direkt und zahlen beim Postbeamten.
- Vorkasse: EUR 4,50 je Lieferung. Sie erhalten vorab eine Rechnung, die Sie bitte innerhalb 14 Tagen begleichen. Nach Eingang auf unser Konto erfolgt die Auslieferung.
- Lastschrifteinzug: EUR 4,-. Nach der zweiten erfolgreichen Bestellung per Nachnahme oder Vorkasse räumen wir Ihnen diese Möglichkeit ein.
 Sie erhalten ein entsprechendes Formular.

„The Catch“ (Model: Diana Knight)



€ 9.99 • ⠄ € 10.99 • ⠄ SFr 19.90
€ 12.00 • ⠄ € 10.00 • ⠄ 12.00

ISBN 3-931670-41-4

11
4 195223 708003

www.art-fantastix.de

mg | publishing |



THE ART OF
LORENZO SPERLONGA